

<u>Anmeldebogen</u>

Name des Kindes/Jgdl.:				
ivalile des kilides/Jgdi				_
Adresse:				_
Telefon:				_
Email-Adresse:				_
Krankenversicherung:				_
Über wen ist das Kind versichert?				_
Behandelnder Kinderarzt:				_
Anschrift Kinderarzt:				_
Bei getrennt lebenden Eltern:				_
Wo lebt das Kind?				
Wer ist sorgeberechtigt?				
Dieser Fragebogen soll uns einen Überamiliensituation ermöglichen. Er er Sie die Fragen in Ruhe und so genau Alle Ihre Angaben werden selbstver. Ihre anderen persönlichen Mitteilur Vielen Dank für Ihre Zeit und ihr Engabet beantworten Sie die folgenden	rleichtert die Diagnost wie möglich beantwo ständlich in der gleich ngen während Beratur gagement!	tik, Beratung und E orten. en, streng vertrau	Behandlung; lichen Weise	deshalb sollten
Coloure and the				
Schwangerschaft: Komplikationslos				
Komplikationen durch: hohen Blutd	ruck Diabetes	drohende Fehlge	eburt □ Ir	nfektionskrankheiten 🗆
Medikamenteneinnahme □				
Sonstiges und zwar:				
Wurde/n während der Schwangersc	haft			
Alkohol konsumiert ja □ r	nein □ oder	Zigaretten	ja □	nein 🗆
Andere Drogen ja □ nein □	wenn ja, welche? _			
Geburt: Schwangerschaftswoche:				
Geburtsgewicht: g Geburtsl	änge: cm Kon	fumfang: cm	n Apgar:	



Geburtsverlauf:				
normal/Spontangeburt]			
Kaiserschnitt/Sectio: primär/		när/geplant □ sekundär/nicht gepla		
komplikationslos \square				
Komplikationen, und zwa	ar:			
Unterstützung durch:		Saugglocke 🗆	Zange □	
Regulationsstörungen in	n Säuglir	ngsalter:		
Schlaf:	ја 🗆	nein 🗆		
Füttern:	ја 🗆	nein 🗆		
Schreien/Unruhe:	ja □	nein 🗆		
Wenn ja, bitte erläutern				<u></u>
Wurde Ihr Kind gestillt?				
Wenn ja, wie lange?				
Entwicklung: frei Lau	fen mit:	Monaten;	Sprechen mit:Monaten	
Gab oder gibt es Auffälli	gkeiten/	Probleme		
- in der Sprachentwicklu	_			nein 🗆
ja, und zwar:				
- beim Hören ?(z.B.Mitte		_		nein 🗆
ja, und zwar:				
- beim Sehen ?(z.B. Brille):			nein 🗆	
- bei der Sauberkeitser	_			nein 🗆
- bei motorischen Entw	_			nein 🗆
ja, und zwar:				
Vorerkrankungen des Ki	ndes			
Chronische körperliche E	rkrankuı	ngen:		
Allowsian (Harristan Problems	oito=2:	noin =	in und muon	
Allergien/Unverträglichk	eiten::	nein 🗆	ja, und zwar:	

Vorbehandlungen

Gab es in der Vergangenheit oder gibt es aktuell Behandlungen durch:	
Psychotherapie ja, und zwar (wann und wo/bei wem):	nein 🗆
Ergotherapie	nein 🗆
ja, und zwar (wann und wo/bei wem):	
Physiotherapie	nein □
ja, und zwar (wann und wo/bei wem):	
Logopädie	nein 🗆
ja, und zwar (wann und wo/bei wem):	
Andere:	nein □
ja, und zwar (wann und wo/bei wem):	
Nimmt Ihr Kind zurzeit Medikamente ein und wenn ja, welche und in welcher Dosierung?	
Kindergarten- und Schulbesuch	
Wird/wurde Ihr Kind in einer der folgenden Einrichtungen betreut?	
Krippe/Tagesmutter	
Besuch von bis (Datum)	
Name der Einrichtung	
Kindergarten	
Besuch von bis (Datum)	
Name der Einrichtung	

Vorschule					
Besuch von	bis	(Datum)			
Name der Einrichtung					
Gibt/gab es Probleme	beim Besu	uch einer der Einr	chtunge	n und wenn ja, welche:	
	sbildung b	pesucht Ihr Kind <u>z</u>	urzeit?	Klassenstufe:	
Name					
Gibt/gab es Probleme	beim Besu	uch der Schule un	d wenn ja	a, welche:	
Schul-/Ausbildungsbe Regelrecht Klass umgeschult Schu Lebens- und Wohnsitu	enstufe ei labbruch 🛭]	⊐ meh	nrmals wiederholt □	
Leben beide leiblichen					
beide leben Vater verstorben	_	beide verstorb Mutter versto			
vater verstorben		watter versto	ibeli		
Beziehungsstatus der	leiblichen	Eltern			
zusammenlebend			nt/gesch	nieden 🗆	
durch den Tod getrenr	nt 🗆		sammen		
Das Kind wohnt zur Ze	it zusamm	en in einem Haus	halt mit:		
leiblicher Mutter		Stiefmutter		Adoptivmutter	
Pflegemutter		Großmutter		sonstiger Ersatzmutter	
leiblichem Vater		Stiefvater		Adoptivvater	
Pflegevater		Großvater		sonstiger Ersatzvater	
leiblichen Geschwister	n 🗆	Stiefgeschwist	ern 🗆	Adoptivgeschwistern	
sonstige Ersatzgeschw	istern 🗆	keinen Geschw	istern 🗆		

Bei getrennt lebenden E	Eltern:				
Zu welchen Anteilen leb	t das Kind wo?				
·					
Kinderzahl in der gegen	wärtigen Aufenthaltsfa	milie:			
Leibliche Geschwister (führen Sie bitte alle Kin	der in der Reihenfo	lge der Gebı	urten an):	
Name, Vorname	geboren am	schul	le/Beruf	ggf. P	robleme/Erkr.
1.					
2.					
3					
4					
Geburtsjahr und Gebur	tsort der Eltern				
Vater Mutter	Geburtsjahr: Geburtsjahr:				
Watter	Geburtsjam	Gebuitsoit			
Ausbildung und Berufst	ätigkeit der Eltern				
Vater:					
Schulabschluss:					
Erlernter Beruf:					
Aktuelle berufliche Tätig					
ganztags erwerbstätig	□ teilzeitbesch	näftigt		Schichtarbeit	
arbeitssuchend	□ Ausbildung/	'Umschulung		Rentner	
im Haushalt tätig	□ andere:				
Mutter:					
Schulabschluss:					
Erlernter Beruf:					
Aktuelle berufliche Tätig	gkeit:				
ganztags erwerbstätig	□ teilzeitbesch	näftigt 🗆	Schichta	ırbeit 🗆	
arbeitssuchend	- -	'Umschulung □	Rentner	in 🗆	
im Haushalt tätig	□ andere:				

_	besondere Belastungen in der Familie (z.B. anhaltende Konflikte, körperliche nkungen, Umzug, Arbeitslosigkeit)?
	
Was ist der Anlass d	er Vorstellung in unserer Praxis?
Fachärztinnen für Ki dass wir vier Fachärz gegenseitig vertrete vertretenden Ärztini wenn ihr Kind in der Datenschutzes nur n Deshalb: Wir stimme Ärztinnen Dr. Bernei Findet zur Zeit eine I psychotherapie, in e	enntnis genommen, dass die Praxis Dres. Lammel/Stolle in Praxisgemeinschaft mit den nder und Jugendpsychiatrie Dr. Berner und Dr. Landwehr tätig ist. Dies hat den Vorteil, etinnen/Fachärzte, Dres. Berner, Landwehr, Lammel, Stolle, uns bei Bedarf/bei Notfällen in können. In solchen Fällen ist es im Interesse der Behandlung unumgänglich, dass die nen Frau Dr. Berner und Frau Dr. Landwehr auf die Daten Ihres Kindes Zugriff hat, auch Gemeinschaftspraxis Dres. Lammel/Stolle in Behandlung ist. Dies ist aus Gründen des nit Zustimmung der Erziehungsberechtigten möglich. en hiermit ausdrücklich zu, dass im Falle einer notwendigen Vertretung die vertretende r/Dr. Landwehr Zugriff auf die Daten meines Kindes nehmen kann. Behandlung in einer anderen Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie und — iner Psychiatrischen Institutsambulanz einer Klinik oder einem sozialpädiatrischen Zentrum t, Werner-Otto-Institut) statt?
nein □	
ja □	und zwar:
Sollte eine parallele mitteilen.	Behandlung eintreten, werde ich/wir dieses der Praxis Dres Lammel/Stolle unmittelbar
	mein Einverständnis mit der Vorstellung von meinem Kind in der Gemeinschaftspraxis für osychiatrie und Psychotherapie am Friesenweg Dr. med. Lammel & Dr. med. Stolle
Datum, Unterschrift	der sorgeberechtigten Mutter
Datum, Unterschrift	des sorgeberechtigten Vaters
Dieser Bogen wurde	ausgefüllt von: Mutter / Vater

Bitte bringen Sie diesen Bogen ausgefüllt zum ersten Gesprächstermin mit!